



HESSISCHER LANDTAG

10. 12. 2009

*Zur Behandlung im Plenum
vorgesehen*

Dringlicher Entschließungsantrag der Fraktion DIE LINKE

**betreffend berechtigte Proteste der Studierenden nicht
kriminalisieren - Bildungs-Vandalismus der Landesregierung
bekämpfen.**

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag begrüßt die vielfältigen Proteste im Rahmen des Bildungsstreiks. Die Forderungen der Studierenden, der Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrenden sind berechtigt. Sie wehren sich gegen die gravierenden Mängel im Bildungssystem, Bildungsabbau, soziale Selektivität und die chronische Unterfinanzierung der Bildung.
2. Der Landtag fordert die Kultusministerkonferenz auf, die Forderungen des Bildungsstreiks aufzugreifen und dementsprechend zu handeln.
3. Der Landtag lehnt eine Kriminalisierung der Proteste ab. Statt Repressionen ist eine inhaltliche Auseinandersetzung mit den Forderungen erforderlich.

Wiesbaden, 10. Dezember 2009

Die Fraktionsvorsitzende:
Wissler